



---

**XUAN WANG. Gemalt  
Malerei auf Papier**

**11. September bis 30. Oktober 2020**

**Vernissage: Freitag, den 11. September 2020, 17 - 21 Uhr.**

**Aufgrund der coronabedingten Zugangsbeschränkung wird es um 17, 18, 19 und 20 Uhr jeweils eine kurze Einführung von der Kunsthistorikerin Veronika Schöne geben. Wir bitten Sie, sich über den Nachmittag und Abend zu verteilen.**

Die Arbeiten des chinesischen Künstlers Xuan Wang (geb. 1979) widmen sich den Fragen von Bild und Realität ebenso wie von Tradition und Moderne. Die altmeisterlichen Acrylmalereien auf Papier sind voller vertrauter Zitate: Stile und Motive klassischer europäischer Kunstgeschichte begegnen einer asiatisch-indischen Ästhetik. In seinen mit haarfeinem Pinsel ausgeführten Arbeiten verschränken sich Hochkunstmotive mit Alltagsobjekten zu stillebenartigen Miniaturen. Ihr surrealer Charakter speist sich wesentlich aus dem Kontrast zwischen der sorgfältigen hyperrealistischen Malweise und dem alogischen Bildgefüge. Gemälde schmelzen förmlich dahin, Skulpturen zerfließen und Motive verwischen. Diese eigenartig deformierten Kunstwerke stehen in Räumen zwischen Möbeln, Tieren und Pflanzen, die offenkundig einer anderen Wirklichkeit angehören, aber ebenfalls einfach nur gemalt sind. Xuan Wangs Spiel mit den verschiedenen Realitäten wird so zum Spiegel globalisierter Bildwelten, in denen sich verschiedene Traditionen und Kulturen begegnen.

Kurz nach der chinesischen Kulturrevolution 1979 geboren, studiert **Xuan Wang** zunächst an der Kunstakademie in Nanning (Guangxi/ China), bevor er 2005 an die Staatliche Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe wechselt und dort 2010/11 Meisterschüler von Prof. Erwin Gross wird. Ähnlich wie sein Lehrer ist er der Historie zugewandt, findet seine Vorbilder in der Kunstgeschichte des Mittelalters, der Renaissance und Romantik, und malt doch ganz anders als dieser. 2012 erhält er ein Stipendium der Graduiertenförderung des Landes Baden-Württemberg, 2014 eines der Kunststiftung Baden-Württemberg. Seine Werke werden seit 2007 in zahlreichen Ausstellungen der Öffentlichkeit präsentiert, 2019 u.a. im Lan Space Art Center, Peking, China (gemeinsam mit Kaitong Zhang), in der Galerie der Stadt Tuttlingen und der Galerie Valentien, Stuttgart.

**Fotocredits:** © Xuan Wang

**Kontakt:**

Galerie und Verlag St. Gertrude  
Sabrina Lemcke  
Goldbachstraße 9 - 22765 Hamburg  
Tel.: +49 40 38 28 47 - [info@st-gertrude.de](mailto:info@st-gertrude.de) - [www.st-gertrude.de](http://www.st-gertrude.de)  
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 11 - 15 Uhr und nach Vereinbarung.  
Die aktuellen Öffnungszeiten erfahren Sie auf unserer Webseite.